

„KINDER BRAUCHEN BEWEGUNG“

Unsere KiTa-Leitung Frau Wefers fasst die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder sehr treffend zusammen:

„Ein Grundbedürfnis des Kindes ist es, sich zu bewegen und die räumliche und dingliche Welt mit allen Sinnen kennen und begreifen zu lernen. Bewegung durchzieht das Leben in allen Bereichen; somit wird auch deutlich, dass sich der Bildungsbereich „Bewegung“ durch den gesamten Alltag hindurchzieht und mit allen Bildungsbereichen verbunden ist. Um Kindern Bewegungsspielräume zu eröffnen, ihre natürliche Bewegungsfreude zu erhalten und herauszufordern sowie ihre motorischen Fähigkeiten zu unterstützen, sollten Kinder ihrer Bewegungsfreude entsprechend ihrer individuellen Fähigkeiten nachkommen können.

Unsere pädagogischen Fachkräfte bieten den Kindern abwechslungsreiche und anregende Spiel- und Bewegungsräume, in denen sie sich in eigener Zeit und eigenem Rhythmus ausleben können. Unterschiedliche Materialien aus dem Alltagsleben (Decken, Tücher, Kissen, Möbelstücke, Pappkartons, Bretter etc.) regen zum kreativen Gestalten an und werden fantasievoll von den Kindern eingesetzt. So schaffen sie sich selbstständig ihre eigenen Bewegungsherausforderungen, an denen sie ihre Wahrnehmung, Kreativität, Geschicklichkeit und Selbstwirksamkeit ausbilden können. Die klassischen Sportgeräte wie Kletterwand und -seile, Turnbank, Therapieschaukeln, Bälle u.ä. können zusätzlich für gezielte Angebote Einsatz finden bzw. in das Spiel der Kinder integriert werden. Kinder suchen eigenständig nach Bewegungsmöglichkeiten und fein- und grobmotorischen Herausforderungen. Bewegung ist für sie Erforschen und Begreifen der Welt, Sinneserfahrung, Ausdrucksmöglichkeit von Gefühlen, Kommunikation, Mobilität, Selbstbestätigung, Herausforderung und Lebensfreude. Wir bieten Kindern eine Umgebung, die ihrem Bedürfnis nach Bewegung gerecht wird und ihnen vielfältige entwicklungs- und altersgemäße Erfahrungen ermöglicht, um ihre motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten zu entwickeln.

Dabei freuen wir uns über Ihre Unterstützung.

Auf den nächsten Seiten finden Sie Materialien, welche der motorischen Entwicklung Ihrer Kinder förderlich sind. Diese Materialien sind so verschieden wie die Erfahrungen, Alter und Entwicklungsstände unserer Kinder.“

(Die verwendeten Bilder dienen als Veranschaulichung und wurden einschlägigen Online-Plattformen entnommen)

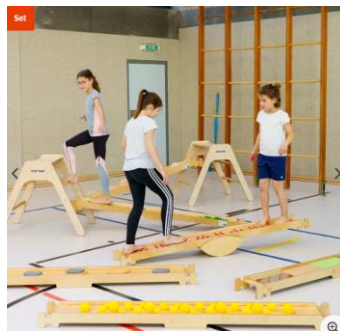
Parcoursbogen (685€)

Einen Parcours aufzubauen, gelingt uns mit verschiedensten Materialien. Doch ein Tunnel, welcher der hohen Beanspruchung in der Kita gerecht werden muss, sowas fehlt noch. Hier können die Kinder Mut entwickeln und hindurchkrabbeln, mit einem Rollbrett durchgeschoben werden u.v.m. Höhlen und Tunnel üben eine große Faszination aus und geben dem Kind die Möglichkeit seine Bewegungsmuster anzupassen und mit Freude Neues auszuprobieren.



Balancierparcours (2000€)

Hier nochmal eine Anregung für ein sehr nachhaltiges, langlebiges Material. Das Material bedarf nicht viel Geschick, um eine Bewegungslandschaft für das Freispiel zu ermöglichen. Die unterschiedlichen Elemente sprechen die taktile Wahrnehmung an und sämtliche grobmotorischen Fähigkeiten.



Stapelsteine (215€/Set; empfohlen für eine Kita sind 3-4 Sets)

Vielseitig im Kita-Alltag zu integrieren, u.a.:

Lebensgroße Stapelwelten und Bewegungspfade zum Balancieren

Als dynamischer Hocker

Als Erhöhung und flexible Treppe

Sortieren und ordnen von Gegenständen

Für Yoga und zum Sport machen

Für Wurf- und Fangspiele

Für Wasserspiele in der Badewanne, im Pool oder Meer

Zum Trommeln auf den Elementen und Musik machen

Für bewegte Lerninhalte: Farben, Zahlen und Grammatik lernen



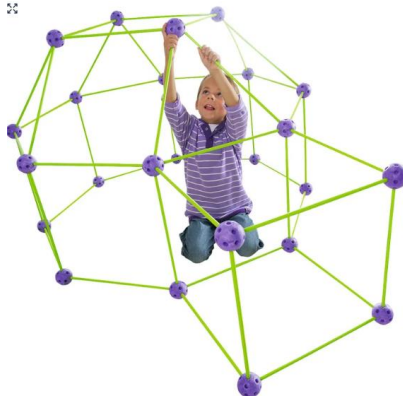
Kreisel (400€)

Ein lebensgroßer Kreisel bietet nicht nur Gelegenheit Körperspannung und Gleichgewichtssinn zu schulen, sondern ganz besonders wichtig sind hier das Zusammenwirken mit anderen Kindern. Die Kooperationsgemeinschaft lernt spielerisch aufeinander zu achten und seine Körperspannungen anzupassen. Eine Herausforderung auch für motorische Superhelden



Röhrenbaukasten (200€)

Hier mal etwas aus dem Konstruktionsbereich. Wie eingangs beschrieben findet sich Bewegung in unterschiedlichster Form. Das Material bietet dem Kind die Möglichkeit, Geschick, Auge-Hand-Koordination, Kraftdosierung u.v.m. zu nutzen, um etwas entstehen zu lassen. Ganz allein schafft man es wahrscheinlich noch nicht und somit ist dieses Material ebenfalls bestens geeignet, um soziale und emotionale Kompetenzen zu erweitern, während das Kind an einer Lerngemeinschaft teilnimmt.



Werkbank (190€)

Neben dem Rollenspiel auch hier für feinmotorische Übungen: Drehen, ziehen, hämmern



Flusssteine (210€)

Diese Flusssteine helfen den Kindern besonders im Bereich Balance und sprechen das vestibuläre System an. Der Gleichgewichtssinn, Körperspannung entwickeln ...all das auch Indoor zu erleben ist gar nicht so leicht. Das Material kann überall mit hingenommen werden, ist nicht schwer und leicht abwaschbar. Es regt die Fantasie an, denn Lava oder Krokodile lauern oft unterhalb der Steine.



Einhorn Constructor-Set (120€)

Schraub- und Drehbewegungen (Feinmotorik). Das Material regt ebenfalls Kreativität an und auch für ältere Kinder eine Herausforderung. Sehr Langlebiges Material.



Holzstapelsteine: (27€)

Besonders für unsere unter 3-jährigen Kinder bietet dieses Material die Möglichkeit sich über Haptik, Beschaffenheit dem Material zu nähern und die Arm, Rumpfbewegung koordiniert zu üben. Die Auge-Hand Koordination wird dabei ebenfalls angesprochen. Das Produkt hilft gezielte Bewegungsabläufe flüssig zu wiederholen und sich mit Formen und Farben auseinanderzusetzen.



Stapelturm (15€)

Der klassische Stapelturm hilft dem Kind sich neben, oben bereits erwähnten Inhalten, gezielt mit seiner Koordination, Kraftdosierung und kinästhetischen Wahrnehmung auseinanderzusetzen. Natürlich ist es z.B. im Entwicklungsverlauf eines Zweijährigen nicht nur unglaublich spannend den Turm voller Stolz zu erbauen, sondern mit ebenso viel Freude wieder umzuwerfen und neu zu bauen. (Somit wird neben der motorischen Erfahrung auch Themenbereiche wie Frustration, Freude, Selbstvertrauen angesprochen)



Balanciersteine (70€)

Der Stapelturm 2.0 (Siehe Lernerfahrungen: Stapelturm)

Durch die höheren Anforderungen für ältere Kinder wieder interessant. Selbst Erwachsene erwischen sich immer wieder beim Stapeln und Konstruieren mit „Bierdeckeln“ – Es bringt viel Freude, fördert die Geschicklichkeit, Auge-Hand-Koordination, Körperspannung, Kraftdosierung und vor allem Konzentration und Ausdauer.



Tücher-Box (11€)

Magic Tissue Box ist ein sensorisches Frühentwicklungsspielzeug für Säuglinge und Kleinkinder, Baby zieht gerne Gesichtstücher aus einer Box, eins nach dem anderen, so dass wir dieses sichere und lustige sensorische Spielzeug entworfen wurde, um dieses Verhalten von Babys simulieren. Fördert die sensorischen Fähigkeiten von Kindern durch Texturen, Geräusche und Farberkennung.



Lernspielbrett (17€)

Das Material bietet vielseitige vor allem feinmotorische Übungen. Der Pinzettengriff, die Finger/Hand Muskulatur wird angeregt. Geschicklichkeit wird geübt. Das Kind übt auch hier die Auge-Hand Koordination. Das Material bietet dem pädagogischen Fachpersonal die Möglichkeit Sortierspiele zu unterstützen. Farben erkennen und benennen und ist bei entsprechender Größe der Kugeln sogar für U3 und Integrationskinder geeignet. Die Farbkarten sprechen den kognitiven Bereich an. Sich mit Raum – Lage auseinander zu setzen, das abgebildete Bild nachzubauen und somit ein Ergebnis zu erzielen, spricht besonders unsere älteren Kinder an



Lernspiel (40€)

Das Material unterstützt die Feinmotorik, Geschicklichkeit, Konzentration und Ausdauer. Es kann nach festen Regeln gespielt werden und ist somit auch für ältere Kinder ein gutes Lernspielzeug, um Regelverständnisse zu entwickeln und Themen im Bereich „Gewinnen“, sich behaupten und Sozialkompetenzen zu erlangen.



Steckspielzeug (20€)

Auch hier mit Blick auf Wertigkeit. Das erste koordinierte stecken und gezielte hinführen von Gegenständen mit der Herausforderung der unterschiedlichen Öffnungen / Größen der Möhren bietet den Kindern die Möglichkeit sich mit Größen / Volumen auseinanderzusetzen. Versuch und Irrtum als Lernerfahrung „auszuhalten“ und mit viel Engagement bei einer Sache zu verweilen.



Motorik-Board (45€)

Das Board beinhaltet verschiedene Schließmechanismen, die das Kind im weiteren Verlauf seines Lebens erlernen muss. Die motorische Anforderung wird bei den Kleinsten gelegt. In jungen Jahren erfreuen sich Kinder daran etwas auf- und zuzumachen, immer wieder auszuprobieren und den Bewegungsablauf zu wiederholen.



Pylone (17€)

Diese sind im Alltag für viele Bewegungsanlässe sinnvoll



Kugelbahn (50€)

